

Hannover | 24. Januar
2020

NiedersachsenMeta ll zur Forderung nach einem Tarif- Moratorium

„IG Metall hat Ernst der
Lage erkannt – Chance
auf konstruktive
Gespräche.“

Die heutige Forderung des IG
Metall-Vorsitzenden Jörg
Hofmann nach einem Tarif-
Moratorium kommentiert Dr.
Volker Schmidt,
Hauptgeschäftsführer von
NiedersachsenMetall, wie
folgt:

„Die IG Metall hat heute deutlich gemacht, dass

auch sie den Ernst der Lage in unserer Industrie erkannt hat. Wir begrüßen daher ausdrücklich, dass jetzt die Chance besteht, dass ein konstruktiver Gesprächsprozess zwischen den Sozialpartnern in Gang kommen kann.

Das ist von größter Bedeutung, denn die M+E-Industrie befindet sich seit Anfang 2019 in einer Rezession und eine Trendwende ist nicht in Sicht. Gleichzeitig muss die Branche einen tiefgreifenden Strukturwandel erfolgreich gestalten. Dies kann nur gemeinsam gelingen, indem wir zusammen weiterdenken.“

Downloads

Pressemeldung: NiedersachsenMetall zur Forderung nach einem Tarif-Moratorium ‐
PDF 163.95 KB

Ansprechpartner



Dr. Joachim Algermissen

Büroleiter, Pressesprecher

05 11 / 85 05 - 287

05 11 / 85 05 - 201

[E-Mail schreiben](#)

[Businesscard herunterladen](#)
